



Informationen zu Corona-Auflagen

- Es gelten die aktuellen Corona-Auflagen. Nachweise sind erforderlich.
- Einlasskarten bitte im Vorfeld bestellen und abholen.
- Eintritt nur mit Mundschutz

Einlasskarten

unter **0208 / 81 06 570**

oder **www.ebertbad.de**

Eintritt frei
Kartengebühr Ebertbad: 3€



Einladung zur 218. Matinee

Vorschau:

219. Matinee	29.05.2022	11.00 Uhr	Ebertbad
220. Matinee	03.07.2022	11.00 Uhr	Ebertbad
221. Matinee	21.08.2022	11.00 Uhr	Ebertbad



Künstlerförderverein Oberhausen e.V.

www.kuenstlerfoerdereverein.de | info@kuenstlerfoerdereverein.de

Vors. Bruno Zbick | 0208 / 604916

IBAN: DE19 3655 0000 0000 2428 00 | BIC: WELADED1OBH

Ebertbad | 0208 / 81 06 570 | www.ebertbad.de

Sonntag,
24. April 2022
11 Uhr im Ebertbad,
Ebertplatz 4

Liv Migdal (Violine)

Jie Zhang (Klavier)

*Beachten Sie bitte
die Corona-Auflagen
auf der Rückseite*

In Kooperation mit dem **Ebertbad** und der **Stadt Oberhausen**

Programmfolge:

Wolfgang A. Mozart

(1756 - 1791)

**Sonate für Klavier und Violine G-Dur
KV 301**

- Allegro con spirito
- Allegro

Edvard Grieg

(1843 - 1907)

**Sonate für Violine und Klavier Nr. 2
G-Dur, op.13**

- Lento doloroso – Allegro vivace
- Allegretto tranquillo
- Allegro animato

* * * P A U S E * * *

Józef Wieniawski

(1837 - 1912)

**Sonate für Violine und Klavier d-Moll
op. 24**

- Allegro moderato
- Andante religioso
- Scherzo: Allegro molto vivace e gioioso
- Finale: Allegro appassionato, ma non troppo presto

Ausführende:

Liv Migdal (Violine)

Jie Zhang (Klavier)

Melbourne, Hamburg, Berlin, Oslo, Shanghai: die international gefeierte Geigerin **Liv Migdal** gastiert in den großen Konzertsälen weltweit.

Nach Abschluss ihres Masterstudiums mit Auszeichnung am Mozarteum Salzburg wurde Liv Migdal, die bereits als elfjährige Jungstudentin ihre künstlerische Ausbildung begann, in Österreich mit dem Paul-Roczek MusicAward für herausragendes Geigenspiel geehrt.

Nach der Uraufführung eines Liv Migdal gewidmeten Werkes für Violine und Orchester und einer Artist-in-Residence-Spielzeit erschien 2019 das vierte CD-Album der Geigerin „Refuge“ mit Solosonaten von Bach, Ben-Haim und Bartók, das aktuell 3 Nominierungen für den OPUS KLASSIK erhielt: als „Soloinspielung des Jahres“, „Nachwuchskünstlerin des Jahres“ und „Instrumentalistin des Jahres“.

Höhepunkte in 2022/23 sind Migdals Debüt im Musikverein Wien, gefolgt von erneuten Auftritten als Solistin bei internationalen Festspielen sowie in der Elbphilharmonie Hamburg und der Philharmonie Berlin, denen sich Konzertreisen ins Baltikum, nach Skandinavien, Osteuropa und Australien anschließen.

Liv Migdal wurde 2017 mit dem Dr. Eva Maria Zbick - Künstlerförderpreis des Rotary Clubs Oberhausen Antony-Hütte ausgezeichnet.

Jie Zhang gilt als eine der vielversprechendsten jungen norwegischen Pianistinnen. Ihre Vielseitigkeit als Kammermusikerin und Solistin hat sie in zahlreichen Konzerten in Europa und Asien unter Beweis gestellt. Ihren ersten Klavierunterricht erhielt sie im Alter von fünf Jahren und gewann schon früh erste Preise bei Klavierwettbewerben in ihrem Heimatland China.

2003 wurde sie mit dem dritten Preis beim internationalen Grieg-Wettbewerb in Oslo ausgezeichnet und gewann außerdem den Publikumspreis. 2008 und 2011 war Jie Zhang mit ihrem Klavier-Quartett Preisträgerin beim Norwegischen Kammermusik-Wettbewerb und gewann 2010 den Prinzessin Astrid Musikpreis.

Jie Zhang absolvierte ihr Musikstudium in Oslo bei Leif Ove Andsnes und Håvard Gimse sowie bei Marian Migdal an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg. Die Pianistin trat mit allen norwegischen Symphonieorchestern sowie auf vielen Musikfestivals im In- und Ausland auf und ist eine international gefragte Kammermusikerin.